|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Lfd. Nr.**21** | Gegenstände; **BW (1)** | BPQ (2)| **BB (1)** | **E (1)**  | Jahrgang**2SK** |
| **Thema** | Feedback und ReflexionKoordination: Roland Bohunovsky |
| **Lernziele** | **BW*** Ich kann eine filmische Dokumentation über den BD erstellen.

**BB** * Ich weiß, welche Unterlagen ich bei meinem Praktikum verlangen und aufheben muss
* Ich kann mein Praxisportfolio ordnungsgemäß führen

**Für alle Gegenstände*** Ich gebe ein Feedback über den Business Day mittels
	+ Zielscheibe (15 min),
	+ Worldcafé (40 min) und
	+ Feedback mit Fragebogen: (10 min): Link auch verfügbar im BD Ordner

 **E*** Ich kann ein Feedback in Englisch in Form eines Briefes schreiben.
* Ich kann das Konzept des Business Day evaluieren
* Ich kann die positiven Aspekte in englischer Sprache hervorheben
* Ich kann in englischer Sprache Vorschläge machen, was man im kommenden Jahr ändern sollte
 |
| **Sozialform** | J [Einzelarbeit]KG2 [2er, 3er, … Gruppe]PL [Plenum] | Materialien | * Laptop
* Feedbackunterlagen
* Portfoliomappe
* 12 Kuverts C6, 1 C4-Kuvert
* Klebepunkte
* Magnetknöpfe
* Flipcharts
 |
| **Kontrolle** | LehrerIn (L)SchülerIn (S) | Dauer  | **5 Einheiten** |
| Datum |  18. Juni 2025 |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Gst.** | **Aufgabe** | **Material** | **SF** | **¼****in min** |
|  | BW | * + - 1. ***Stunde***

***Einführung – Überblick über alle BDs*** |  | L | 15 min |
|  | BPQM | **Film/Dokumentation/Werbespot über einen Business Day*** Such dir aus der Liste (Teams Ordner) einen Business Day aus, über den du berichten willst – trag deinen Namen ein.
* Definiere die wichtigsten Elemente dieses Tages (Inhalte, Erfahrungen, Lernschritte, …)
* Bestimme ein Format (Doku, Werbung, Rollenspiel)
* Bestimme den Drehort und den Hintergrund, das Hilfsmaterial, mögliche „Verkleidungen“
* Schreibe den gesprochenen Text (für Schauspieler oder Moderator)
* Unterzeichne den Vertrag über die Nutzung des Ergebnisses

  | Team „Business Day“ (nummerierte Ordner unter Dateien) | KG | 35 min |
|  |  | **2. Stunde*** Nimm das Video auf
* Bearbeite das Video ggf. nach und stelle es auf Teams – Business Day
 |  |  | 50 min |
|  | BPQM | **Feedback** Feedback-Stern (ist vorhanden) auf ein Flipchart zeichnen* Schüler\*innen füllen die Fragen auf ihrer Auswertungstabelle aus.
* Lehrkraft trägt die Ergebnisse mittels Klebepunkten auf den Feedbackbogen.
* Erläuterung des Feedback-Sterns (100 % = sehr zufrieden; 66 % = mittel; 33 % = nicht zufrieden...)Geheime Punktevergabe, sofortige Auswertung und Interpretation
* Feedbackstern fotografieren!

Optional (falls mehr Zeit): AA Praktikum | Feedbackstern(auf Flipchart)Auswertungs-tabellenMagnetknöpfeKlebepunkteAA im Anhang | JPL | 1. min
 |
| 5.  | BB | **4. Stunde** **Worldcafé (40 min)**5 Gruppen 5 Tische mit Flipchart-Papier, Schreibzeug, 5 Tischfragen,die jeweils **8 min** in der Gruppe diskutiert und schriftlich auf dem Flipchart festgehalten werden.**Ablauf:**Eine Gastgeberin/ein Gastgeber, der sich freiwillig aus der Kleingruppe meldet, achtet darauf, dass eine offene, klare und freundliche Atmosphäre beim Gespräch entsteht – siehe InformationsblattNach 8 min wechseln die anderen Teilnehmerinnen/Teilnehmer den Tisch; die Gastgeberin/der Gastgeber bleibt am Tisch und erzählt der neuen Gruppe stichwortartig die Ergebnisse der Vorgruppe und ersucht um weitere Inputs. Nach weiteren 8 min nochmaliger Wechsel der  Teilnehmerinnen/Teilnehmer**.**1. Tischfrage **Teamarbeit**2. Tischfrage **Störfaktoren**3. Tischfrage **Wünsche und Verbesserungen**4. Tischfrage **Vergleich BD – Regelunterricht**5. Tischfrage **Kompetenzen** | FlipchartsStifte5 Fragen (ausgedruckt) Informationsblatt (Gastgeber\_Worldcafé) | KG2-3 | 50 min |
| 6.  | E | 1. **Stunde**

**Auswertung:**Die Gastgeberinnen/Gastgeber präsentieren mit Hilfe der aufgehängten Flipcharts die wichtigsten Ergebnisse ihrer Tischrunden. Die Klasse kommentiert und diskutiert die Ergebnisse.**Flipcharts fotografieren!** |  | PL | 15 min |
| E | **Feedback mit Fragebogen**: Link: finden die SchülerInnen Teams: BD Ordner 21 oder hier klicken:***(Link einfügen)*** |  | J | 10 min |
| 7.  | E | Ich kann ein Feedback in Englisch in Form eines Briefes schreiben. Lies Worksheet 1, verfasse den Brief und gibt ihn in das zur Verfügung gestellte Kuvert. Kuvert mit Laptop beschriften (Absender und Empfänger) und Abgabe der gesammelten Kuverts an die anwesende Lehrkraft. Die gesammelten Kuverts werden in das große C4-Kuvert gelegt. | Worksheet 112 Kuverts C6, ein C4-Kuvert | J | 20 min |

***Was ist noch zu erledigen bis****:*

* Fotografien und Filme im Teamsordner hochloaden.
* Englischen Brief in das zur Verfügung gestellte Kuvert geben und alle zusammen in das C4-Kuvert am Ende des BD-Unterrichts der Lehrkraft abgeben.

**WORKSHEET 1**

After you have experienced the concept of the Business Day your teachers would like to know your opinion about it. As English is one of the subjects involved you are asked to write a letter with your personal feedback in English. The letter should be addressed to all the teachers involved.



In your **letter** you should

* evaluate the concept of the Business Day
* point out what you like about the concept
* discuss what should be changed for next year

You should write **about 200 words**.

**Arbeitsauftrag – Vorbereitung Praktikum und Praktikumsportfolio**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Lesen** Sie die Verhaltensregeln aus ihrem Praktikumsportfolio durch (Kopie im Anschluss) und bewerten Sie diese:**1** „ich bin vollkommen einverstanden“**2** „nicht ganz einverstanden, aber ich halte mich dran“**3** „damit kann ich mich nicht identifizieren“**Diskutieren** Sie im Anschluss im Plenum ihre Bewertung, zunächst alle Bewertungen mit 3 und dann alle mit 2. Mögliche Diskussionspunkte: warum kann ich mich nicht damit identifizieren? Welchen Sinn könnte diese Regel haben? Durch welche Regel würde ich diese ersetzen? | 15 min |
|  | **Suchen** Sie im Internet **Muster** für die Dokumente, die sie nach ihrem Praktikum erhalten müssen und **ergänzen** sie ihr digitales Praktikumsportfolio um diese **Dokumentenliste** (siehe Liste im Anschluss). | 15 min |
|  | **Vervollständigen** Sie ihr Praktikumsportfolio.**Drucken** Sie jene Teile aus, die sie zu ihrem Praktikum mitnehmen werden! zB Praxisnachweis Seite 10, Praxistagebuch S 11 | 10 min |

**Verhaltensregeln für das Pflichtpraktikum - Bewertung**

**1** „ich bin vollkommen einverstanden“

**2** „nicht ganz einverstanden, aber ich halte mich dran“

**3** „damit kann ich mich nicht identifizieren“

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | **1** | **2** | **3** |
|  | Seien Sie höflich, freundlich und hilfsbereit. |  |  |  |
|  | Beachten Sie die Arbeitszeiten und seien Sie pünktlich. |  |  |  |
|  | Führen Sie die übertragenen Aufträge und Anweisungen sorgfältig aus. |  |  |  |
|  | Nutzen Sie die gegebenen Möglichkeiten zu berufsbezogenen Gesprächen mit Ihren Kolleg/innen und Vorgesetzten. |  |  |  |
|  | Beobachten Sie genau und fragen Sie nach. |  |  |  |
|  | Achten Sie auf den Dresscode in Ihrem Unternehmen. |  |  |  |
|  | Melden Sie eine etwaige Erkrankung unverzüglich in Ihrem Unternehmen. |  |  |  |
|  | Gehen Sie sorgfältig mit dem Betriebseigentum um, damit vermeiden Sie Beschädigungen. |  |  |  |
|  | Fällen Sie keine vorschnellen Urteile. Vorurteile, gegen wen auch immer, versperren Ihnen ein objektives Urteil. |  |  |  |
|  | Beachten Sie immer die betrieblichen Usancen. |  |  |  |
|  | Diskutieren Sie sachlich und vermeiden Sie persönlich verletzende Äußerungen. |  |  |  |
|  | Achten Sie auf die fachliche Meinung Ihrer Arbeitskolleg/innen sowie der Vorgesetzten. |  |  |  |
|  | Erhalten Sie Ihre Freude am Arbeitsplatz, auch wenn es durch widrige Zwischenfälle einmal schwer sein sollte. |  |  |  |
|  | Sehen Sie Ihr Praktikum als Chance den betrieblichen Ablauf eines Unternehmens kennen zu lernen. |  |  |  |
|  | Führen Sie gesonderte Aufzeichnungen über ihre Arbeitszeiten und Pausen. |  |  |  |

**Dokumentenliste**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Bezeichnung** | **unbedingt** |
|  | Anmeldung zur Sozialversicherung | ja |
|  | Praxisnachweis aus dem Portfolio | ja |
|  | Dienstzettel |  |
|  | Dienstvertrag |  |
|  | Gehaltsabrechnung | ja |
|  | Jahreslohnzettel |  |
|  | Dienstzeugnis | ja |
|  | Abmeldung von der Sozialversicherung |  |
|  | geltender Kollektivvertrag |  |

Hilfreicher Link:

<https://www.wko.at/service/arbeitsrecht-sozialrecht/Erstmalige_Einstellung_von_Arbeitnehmern.html>

**Musterdokumente jeweils einfügen:**

Anmeldung zur Sozialversicherung

Praxisnachweis aus dem Portfolio

Dienstzettel

Dienstvertrag

Gehaltsabrechnung

Jahreslohnzettel

Dienstzeugnis

Abmeldung von der Sozialversicherung

**FEEDBACK-STERN FÜR DEN BD 2024/25**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | 0 % | 33 % | 66 % | 100 % |
| Dieses Schuljahr ist für mich gut gelaufen und dabei hat mir auch die [Team-]Arbeit beim BD geholfen. |  |  |  |  |
| Meine Einstellung zur Schule hat sich durch den BD verbessert. |  |  |  |  |
| Meine Betreuungslehrkraft hat mir bei Problemen geholfen. |  |  |  |  |
| Es gab besondere Highlights am BD. |  |  |  |  |
| Ich habe am BD viel Sinnvolles und Fächerübergreifendes dazugelernt! |  |  |  |  |
| Die Atmosphäre am BD war meistens angenehm und hat Freude gemacht. |  |  |  |  |
| Ich empfehle den BD unbedingt weiter. |  |  |  |  |
| Meine Professorinnen/Professoren waren motiviert und engagiert. |  |  |  |  |

**FEEDBACK-STERN FÜR DEN BD 2024/25**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | 0 % | 33 % | 66 % | 100 % |
| Dieses Schuljahr ist für mich gut gelaufen und dabei hat mir auch die [Team-]Arbeit beim BD geholfen. |  |  |  |  |
| Meine Einstellung zur Schule hat sich durch den BD verbessert. |  |  |  |  |
| Meine Betreuungslehrkraft hat mir bei Problemen geholfen. |  |  |  |  |
| Es gab besondere Highlights am BD. |  |  |  |  |
| Ich habe am BD viel Sinnvolles und Fächerübergreifendes dazugelernt! |  |  |  |  |
| Die Atmosphäre am BD war meistens angenehm und hat Freude gemacht. |  |  |  |  |
| Ich empfehle den BD unbedingt weiter. |  |  |  |  |
| Meine Professorinnen/Professoren waren motiviert und engagiert. |  |  |  |  |

**FEEDBACK-STERN FÜR DEN BD 2024/25**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | 0 % | 33 % | 66 % | 100 % |
| Dieses Schuljahr ist für mich gut gelaufen und dabei hat mir auch die [Team-]Arbeit beim BD geholfen. |  |  |  |  |
| Meine Einstellung zur Schule hat sich durch den BD verbessert. |  |  |  |  |
| Meine Betreuungslehrkraft hat mir bei Problemen geholfen. |  |  |  |  |
| Es gab besondere Highlights am BD. |  |  |  |  |
| Ich habe am BD viel Sinnvolles und Fächerübergreifendes dazugelernt! |  |  |  |  |
| Die Atmosphäre am BD war meistens angenehm und hat Freude gemacht. |  |  |  |  |
| Ich empfehle den BD unbedingt weiter. |  |  |  |  |
| Meine Professorinnen/Professoren waren motiviert und engagiert. |  |  |  |  |

**FEEDBACK-STERN zum Schuljahresende**

**Dieses Schuljahr ist für mich gut gelaufen und dabei hat mir auch die [Team-]Arbeit beim BD geholfen.**

**Ich habe am BD viel Sinnvolles und Fächerübergreifendes dazugelernt!**

**Die Atmosphäre am BD war meistens angenehm und hat Freude gemacht.**

**Meine Betreuungslehrkraft hat mir bei Problemen geholfen.**

**Es gab besondere**

**Highlights.**

**100 %**

**66 %**

**33 %**

**Meine Einstellung zur Schule hat sich durch den BD verbessert.**

**Ich empfehle den BD unbedingt weiter.**

**Meine Professorinnen/Professoren waren motiviert und engagiert.**

***Anleitung*:**

1. Feedback-Stern auf (großes) Papier zeichnen
2. „verdeckt“ aufhängen (ZB Rückwand einer Schiebetafel)
3. Jede/r Schüler erhält acht Klebepunkte
4. Erläuterung des Feedback-Sterns (100 % = sehr zufrieden; 66 % = mittel; 33 % = nicht zufrieden...)
5. Geheime „Punktevergabe“
6. Sofortige Auswertung und Interpretation möglich

Für Rückfragen stehen die Gruppenmitglieder sehr gerne zur Verfügung!

***Vorteile:***

* Anonym
* Flexibel
* Rasch
* Geringer Ressourcenaufwand (Personen, Zeit, Material...)
* Sofortige Auswertung
* Gute Vergleichbarkeit bei wiederholtem Einsatz
* Objektivität gegeben
* Gute Diskussionsgrundlage
* Für SchülerInnen einfach verständlich



**World Café**

**Café-Etikette**

**Fokus auf das, was wichtig ist.**

**Eigene Ansichten und Sichtweisen beitragen.
Sprechen und Hören mit Herz und Verstand.**

**Hinhören, um wirklich zu verstehen.**

**Ideen verlinken und verbinden.**

**Aufmerksamkeit auf die Entdeckung neuer Erkenntnisse und tiefer gehender Fragen.**

**Spielen – kritzeln – malen – auf die Tischdecke schreiben ist erwünscht!**

**Haben Sie Spaß dabei!**

**Ich bin Gastgeber/in eines Tisches – was ist zu tun?**

* Erinnern Sie die Gäste an Ihrem Tisch daran, wichtige Ideen, Entdeckungen, Verbindungen und tiefer gehende Fragen sofort zu notieren, wenn sie auftauchen.
* Bleiben Sie an Ihrem Tisch, wenn die anderen gehen, und heißen Sie die „Reisenden“ von den anderen Tischen willkommen.
* Teilen Sie ganz kurz die wichtigsten Erkenntnisse und Entdeckungen des vorigen Gesprächs mit, sodass die anderen sich mit den Ideen ihrer vorigen Tische einbringen können.

# 1. Frage - Teamarbeit

* Wie habe ich mich ins Team eingebracht?
(GärtnerIn, ArchitektIn, JongleurIn, AbenteurerIn),
* Habe ich mein Team motiviert?
* Was könnte meine Teamarbeit verbessern?
* Wie hat die Teamarbeit die Klassengemeinschaft verbessert und zusammengeführt?
* Was ich im Team gelernt habe, war sinnvoll, weil …

# 2. Frage - Störfaktoren

* Hat es Störfaktoren gegeben?
* Wie könnten diese ausgeschaltet, verhindert werden?
* Waren die Länge der Arbeitsaufträge in Ordnung und wurden die Arbeitsaufträge verständlich und strukturiert zusammengestellt?
* Habe ich mich überfordert gefühlt?

# 3. Frage - Wünsche und Verbesserungen

* Was würdest du anders machen?
* Was soll so bleiben?
* Was habe ich vermisst?
* Waren genügend Ressourcen vorhanden? Wenn nein, welche hättest du noch gebraucht?
* Durch die Rückmeldungen der Lehrkräfte konnte ich aus meinen Fehlern lernen?

# 4. Frage – Vergleich BD zu Regelunterricht

* Wieviel habe ich im Vergleich zum herkömmlichen Unterricht gelernt?
* Was habe ich in den einzelnen Gegenständen gelernt?
* Was habe ich in BB, GEO, E, BW, OMAI und BPQM besonders in Erinnerung?
* Was sollte man im
Regelunterricht nochmals wiederholen?

# 5. Frage – Kompetenzen

* Ist mein Arbeitsstil selbstständiger, souveräner geworden?
* Habe ich Kompetenzen dazu gewonnen bzw. meine Kompetenzen verstärkt bzw. verbessert?
* Wie hat sich meine Gesprächskultur verändert, bin ich aufgeschlossener und toleranter geworden?
* Kann ich jetzt Konflikte besser bewältigen?
* Habe ich mich auf den nächsten BD gefreut?